

## Wiedereinladungen für ehemalige Stipendiaten • DAAD

### Überblick

---

DAAD-Stipendien bieten die Möglichkeit, in Deutschland zu forschen und sich weiter zu bilden. Es bestehen Förderangebote für unterschiedliche Qualifizierungsphasen und Karrierestufen.

Ziel dieses Programms ist es, ehemaligen Stipendiaten zu ermöglichen, als Teil des weltweiten DAAD-Alumninetzwerks Forschungs- oder Arbeitsvorhaben in Deutschland zu realisieren und Kontakte aufrecht zu erhalten.

#### Wer kann sich bewerben?

- Ehemalige Forschungs- oder Studienstipendiaten des DAAD, die mehr als sechs Monate gefördert wurden
- Ehemalige DDR-Stipendiaten, die mindestens ein Jahr in Deutschland studiert haben

#### Was wird gefördert?

- Forschungs- und Arbeitsvorhaben an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Deutschland
- Arbeitsaufenthalte an einer Institution aus Wirtschaft, Verwaltung, Kultur oder Medien für ehemalige Stipendiaten, die außerhalb des Wissenschaftsbereichs tätig sind.
- Ein Forschungs- oder Arbeitsaufenthalt kann auch an verschiedenen Gastinstitutionen stattfinden.
- Eine Förderung kann nur einmal innerhalb von drei Jahren in Anspruch genommen werden.

#### Dauer der Förderung

- 1 bis 3 Monate; die Förderdauer wird von einer Auswahlkommission in Abhängigkeit vom Vorhaben und von der Arbeitsplanung festgelegt.
- Das Stipendium ist nicht verlängerbar.

#### Stipendienleistungen

- Monatliche Stipendienrate in Höhe von  
2.000 Euro für Assistenten, Assistenzprofessoren und Dozenten  
2.150 Euro für Professoren

Die Stipendienrate für ehemalige Stipendiaten, die außerhalb des Wissenschaftsbereichs tätig sind, richtet sich nach ihrer Qualifizierung und wird analog zu den o.g. Raten festgelegt.

- Zuschuss zu den Reisekosten, sofern die Kosten nicht vom Heimatland oder anderer Seite getragen werden.
- Weitere Leistungen können nicht gewährt werden.

## **Auswahl**

Über die Bewerbungen entscheidet eine unabhängige Auswahlkommission.

Zentrale Auswahlkriterien sind:

- Die wissenschaftlichen Leistungen und gegebenenfalls Publikationen, die im Lebenslauf und einer Publikationsliste zu dokumentieren sind
- Ein überzeugendes und gut geplantes Forschungs- oder Arbeitsvorhaben
- Bei Arbeitsvorhaben außerhalb der Wissenschaft wird insbesondere bewertet:
  - Hat der Deutschlandaufenthalt nachhaltige Effekte für die berufliche Tätigkeit?
  - Sind Multiplikatoreneffekte, zum Beispiel durch geplante Publikationen, zu erwarten?
  - Stärkt der Deutschlandaufenthalt bestehende Kooperationen?

## **Bewerbungsvoraussetzungen**

---

**Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?**

- Bewerber müssen seit mindestens drei Jahren in ihr Heimatland zurückgekehrt sein.
- Das Forschungs- oder Arbeitsvorhaben muss mit einem Kooperationspartner in Deutschland abgestimmt sein.

## **Bewerbungsverfahren**

---

Die Bewerbung erfolgt online über das DAAD-Portal. Außerdem müssen Sie 1 Ausdruck(e) der „Bewerbungszusammenfassung“ (PDF-Datei), die nach dem Abschluss der Online-Bewerbung im DAAD-Portal erzeugt wird, per Post an den Bewerbungsort schicken.

Der Zugang zum Portal wird ca. 6 Wochen vor Bewerbungsschluss geöffnet.

Um sich zu bewerben, wählen Sie bitte die Ausschreibung dieses Programms in der Stipendiendatenbank ([www.funding-guide.de](http://www.funding-guide.de)) aus. Von dort aus gelangen Sie auf der Registerkarte "Bewerbung einreichen" in das Portal.

## **Bewerbungsunterlagen**

### **1. Im DAAD-Portal hochzuladende Dokumente**

- Online-Bewerbungsformular
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf (max. 3 Seiten)
- Ggf. Liste der wissenschaftlichen Publikationen
- Ausführliche Darlegung des Forschungs- oder Arbeitsvorhabens (max. 10 Seiten)
- Zeit- und Ortsplan (Gastinstitutionen / Kooperationspartner) des geplanten Forschungs-oder Arbeitsaufenthaltes
- Schriftliche Zusage des Gastgebers bzw. der Gastgeber über die Kooperation, die auf das Vorhaben Bezug nimmt und die Betreuung des Vorhabens sowie die Bereitstellung eines Arbeitsplatzes zusichert

### **2. Per Post einzureichen:**

- die „Bewerbungszusammenfassung“, die im Portal im PDF-Format erzeugt wird und die Sie ausdrucken können, nachdem die Online-Bewerbung abgeschlossen ist; bitte schicken Sie 1 Exemplar(e) an den Bewerbungsort.

## **Bewerbungsschluss**

15. November für Aufenthalte, die zw. Juni und November des Folgejahres beginnen;

01. Mai für Aufenthalte, die zw. Dezember desselben Jahres und Mai des Folgejahres beginnen"

## **Bewerbungsort**

Internationale Stiftung

Hll. Kyrill und Method

Frau Milla Ilieva

3, Vassil Aprilov

1504 Sofia

Tel.: (02) 846 72 21

E-Mail: [daad@cmfnd.org](mailto:daad@cmfnd.org) [<mailto:daad@cmfnd.org>]

WWW: <http://www.cmfnd.org> [<http://www.cmfnd.org>]

## **Hinweise zur Bewerbung**

- Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Unterlagen im DAAD-Portal (siehe Punkt 1) und per Post (siehe Punkt 2) einreichen. Für den fristgerechten Postversand gilt der Poststempel.
- Das DAAD-Portal schließt um 24 Uhr Mitteleuropäischer Zeit (MEZ) des letzten Bewerbungstages, es sei denn, Bewerbungen sind fortlaufend möglich.
- Verspätete oder unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Die Verantwortung

für die Vollständigkeit liegt beim Bewerber.

- Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim DAAD. Die Daten von Bewerbern werden vom DAAD in Übereinstimmung mit dem Bundesdatenschutzgesetz gespeichert, soweit sie zur Bearbeitung der Bewerbung nötig sind.

## Kontakt und Beratung

---

### Informations- und Beratungsstellen

Internationale Stiftung

Hll. Kyrill und Method

Frau Milla Ilieva

3, Vassil Aprilov

1504 Sofia

Tel.: (02) 846 72 21

E-Mail: [daad@cmfnd.org](mailto:daad@cmfnd.org) [<mailto:daad@cmfnd.org>]

www. [www.cmfnd.org](http://www.cmfnd.org) [<http://www.cmfnd.org>]

DAAD Lektoren:

Isabelle Scholtysek

St. Kliment Ochridski Universität Sofia

Lehrstuhl für deutsche Philologie

Car Osvoboditel 15

1000 Sofia

E-Mail: [ischoltysek@aol.com](mailto:ischoltysek@aol.com) [<mailto:ischoltysek@aol.com>]

Marie Fessel

Technische Universität Sofia

Fakultät für dt. Ingenieur- und Betriebswirtschaftsausbildung (FDIBA)

Block 10, Raum 1209

Kliment Ochridski Blvd. 8

E-Mail: [marie\\_fessel@yahoo.de](mailto:marie_fessel@yahoo.de) [[mailto:marie\\_fessel@yahoo.de](mailto:marie_fessel@yahoo.de)]

Anne-Maria Sturm

Universität Hll. Kyrill und Method

Institut für Germanistik

Teodossi Tarnovski 2

5003 Veliko Tarnovo

E-Mail: [daad\\_velikoturnovo@gmx.de](mailto:daad_velikoturnovo@gmx.de) [[mailto:daad\\_velikoturnovo@gmx.de](mailto:daad_velikoturnovo@gmx.de)]

Isabelle von Zitzewitz

Universität Schumen

Inst. für Deutsche Philologie

ul. Universitetska 115

9712 Schumen

E-Mail: [DAAD.Schumen@yahoo.de](mailto:DAAD.Schumen@yahoo.de) [mailto:DAAD.Schumen@yahoo.de]

### **Weiterführende Informationen**

- [FAQ-deutsch \[bundles/daadadminlbh/uploads/live/2449.pdf\]](/bundles/daadadminlbh/uploads/live/2449.pdf)